

**DIWA –
Der individuelle Weg zur Alternative. Umstieg als Perspektive für Frauen in der Prostitution.**

Anfang 2011 startete ein zusätzliches Angebot bei Hydra e.V. Treffpunkt und Beratung für Prostituierte: DIWA.

DIWA ist ein vierjähriges Bundesmodellprojekt, das in Kooperation mit Goldnetz e.V. und Goldrausch Kontour durchgeführt und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert wird.

DIWA wendet sich an Sexarbeiterinnen, die perspektivisch über einen Umstieg nachdenken und sich weiterbilden und qualifizieren möchten.

Dabei knüpft DIWA an die eigenen Ressourcen und Kompetenzen der Frauen an, die diese sich in ihrem bisherigen Berufsleben erworben haben.

Die Mitarbeiterinnen von DIWA unterstützen Frauen zielgerichtet mit Angeboten zur Beratung und Begleitung bei der beruflichen Neuorientierung und auf der Suche nach Alternativen zur Prostitution. Die Beratung ist selbstverständlich vertraulich und kann zunächst anonym erfolgen.

Für die Teilnahme am Projekt ist die vollständige Aufgabe der Prostitution keine Voraussetzung.

Die Mitarbeiterinnen von DIWA stehen dienstags - donnerstags zur Verfügung. Telefonische Beratung findet am Dienstag von 10-14 Uhr, am Mittwoch in einer Abendsprechstunde von 16-20 Uhr und am Donnerstag von 10-14 Uhr statt.

Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie bitte die zuständigen Sozialarbeiterinnen

- Sally Zarina
- Claudia Fischer-Czech

über die Infoline 030 57 70 57 28 oder schicken eine Email an: diwa@hydra-ev.org
Informationsmaterial wie Flyer oder Plakate werden gern zur Verfügung gestellt. Weiteres unter www.diwa-berlin.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend